

1. Deckblatt auf DIN A 5 falten und mit Kunststofftasche an dem Behälter anbringen
2. Restliche Ausfertigungen (4 Blatt) zurück an die Landessammelstelle

Landesanstalt für Arbeitsschutz Nordrhein-Westfalen
Stetternicher Forst · 52428 Jülich · Telefon (02461)4449 · Telefax (02461)56708



1. Deckblatt
an Abfallbehälter

Beförderungspapier
und
Begleitzettel

I. Name und Adresse des Absenders/Ablieferers:

Ansprechpartner: _____

☎ - Durchwahl: _____

Auftrags-Nr.: _____

Ladeanschrift: _____
☐ wie I

Arbeitsstätten-Nr.: _____

II. Name u. Adresse des
Empfängers/Bestimmungsort:

Landesanstalt für Arbeitsschutz
- Landessammelstelle für radioaktive Abfälle -
Stetternicher Forst
52428 Jülich

III. Name u. Adresse des
Beförderers

☐ wie I.
☐ wie II.

Abfallsorte	Radionuklid	Aktivität (MBq)
☐ 1 Fest / nicht brennbar		
☐ 2 Fest / brennbar		
☐ 3 Sonderabfall		
☐ 4 Flüssig /nicht brennbar (Abwässer)		
☐ 4 Flüssig nicht brennbar (CKW)		
☐ 5 Flüssig / brennbar		
☐ 6 Faul- und gärfähig		
☐ 7 Szintillationsabfälle		

Die Benutzungsordnung der Landessammelstelle ist uns bekannt.
Die Kostenordnung (Anlage 3 zur Benutzungsordnung) wird anerkannt.

_____, den _____

(Stempel und Unterschrift des Ablieferers)

Verpackungs- bzw.
Transportbehälter-Nr.: _____

Äußere Umschließung / Ladungssicherung
Behälter-Nr.: _____

Versandvorschriften: Radioaktive Stoffe - Klasse 7 ADR

- ☐ UN „2908, RADIOAKTIVE STOFFE, FREIGESTELLTES VERSANDSTÜCK
LEERE VERPACKUNG, 7, ADR“
- ☐ UN „2910, RADIOAKTIVE STOFFE, FREIGESTELLTES VERSANDSTÜCK
BEGRENZTE STOFFMENGE, 7, ADR“
- ☐ UN „2911, RADIOAKTIVE STOFFE, FREIGESTELLTES VERSANDSTÜCK
INSTRUMENTE oder FABRIKATE, 7, ADR“
- ☐ UN „2913, RADIOAKTIVE STOFFE, OBERFLÄCHENKONTAMINIERT
GEGENSTÄNDE (SCO-I oder SCO-II), nicht spaltbar oder
spaltbar, freigestellt, 7, ADR“
- ☐ UN „2915, RADIOAKTIVE STOFFE, TYP A-VERSANDSTÜCK, nicht in
besonderer Form, nicht spaltbar oder spaltbar,
freigestellt, 7, ADR“
- ☐ UN „2916, RADIOAKTIVE STOFFE, TYP B(U)-VERSANDSTÜCK, nicht
spaltbar oder spaltbar, freigestellt, 7, ADR“
- ☐ UN „3321, RADIOAKTIVE STOFFE MIT GERINGER SPEZIFISCHER
AKTIVITÄT (LSA-II), nicht spaltbar oder spaltbar, freigestellt, 7 ADR“
Vielfaches des A₂-Wertes _____
- ☐ UN „3332, RADIOAKTIVE STOFFE, TYP A-VERSANDSTÜCK, IN
BESONDERER FORM, nicht spaltbar oder spaltbar, freigestellt, 7, ADR“
- ☐ _____

Verpackung

- ☐ Typ A ☐ Typ B Zulassungskennzeichen _____
- ☐ IP 1 ☐ IP 2 ☐ IP 3 ☐ Freigestelltes Versandstück
- radioaktiver Stoff in besonderer Form
- ☐ nein ☐ ja Kennzeichen _____
- Kennzeichnungspflichtig ☐ ja ☐ nein
- Kategorie: ☐ I-WEISS ☐ II-GELB ☐ III-GELB Transportkennzahl ²⁾ _____

Eintragung erforderlich

ODL ³⁾ µSv/h	Wischtest Bq/cm ²	Volumen/Gewicht ⁴⁾

☐ BEFÖRDERUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER VERWENDUNG

Angaben nach Nr. 5.4.1.2.5.2 ADR:

- a) Zusätzliche Maßnahmen sind nicht erforderlich.
- b) Einschränkungen hinsichtlich Versandart oder Fahrzeug bestehen nicht. Beförderung auf dem kürzesten Weg unter Berücksichtigung der Fahrzeugbesonderheiten u. Verkehrsaufkommen.
- c) Notfallvorkehrungen sind über den Rahmen der Schriftlichen Weisungen hinaus nicht zu treffen.

Bemerkungen ¹⁾:

Unterschrift erforderlich

Richtigkeit der Angaben bestätigt Unterschrift Strahlenschutzverantwortlicher / Strahlenschutzbeauftragter

Der Behälter wurde übernommen am: _____

LafA - Landessammelstelle
Stetternicher Forst 52428 Jülich

(Unterschrift der Sammelstelle)

1) z.B. Filterpapier, Textilien, Tierkadaver, besondere Chemikalien, Glasbruch, radioaktive Lösungen, Umverpackungen, Polyäthylenbeutel, Blechdose, Polyäthylenflasche, ggf. Abmessungen
2) max. Dosisleistung des Behälters in 1 m Abstand (nur bei den Kategorien II-GELB und III-GELB)
3) ODL = Dosisleistung an der Behälteroberfläche / Versandstückoberfläche
4) Gesamtvolumen und Stückzahl des Transportes siehe Transportauftrag
1 mCi = 37 MBq ; 1 mrem/h = 10 µSv/h